

Auslandszahnersatz? Nur importieren reicht nicht!


Mit zahntechnischem Know-how und persönlichem Service unterstreicht Dentrade die Nachhaltigkeit deutlich.

In der heutigen Zeit muss der Patient immer tiefer in das Portemonnaie greifen, um sich seinen Zahnersatz leisten zu können. Manch eine Zahnarztpraxis muss feststellen, dass die Patienten nach Aushändigung des Heil- und Kostenplanes nicht wiederkommen. Der Leitsatz „Meine Verordnungen werde ich treffen zu Nutz und Frommen der Kranken...“ wird immer schwieriger umzusetzen. Nicht selten ist dafür die zwar völlig korrekt angesetzte, für den Patienten aber offensichtlich zu teure Kostenplanung der Grund. Die Entscheidung für importierten Zahnersatz ist

transparent und Patientenaufklärung dank des Internets extrem gross geworden ist.

Genau hier hebt sich Dentrade ab und kann dem Behandler Kostenvorschläge senden, die dem Patienten gegenüber Argumentationshilfe leisten.

Hochwertiger Zahnersatz lässt sich ausschliesslich von hoch qualifizierten Mitarbeitern mit den entsprechenden Materialien und unter ständiger Qualitätskontrolle herstellen. Die gemeinsam erarbeiteten Lösungen werden dem ausländischen Laborpartner genau erläutert und

dargestellt. Dazu und zur Überwachung des Produktionsablaufes nutzt Dentrade sämtliche Möglichkeiten und Quellen der heutigen Kommunikation. Informationen, Anforderungen und Wünsche zur Umsetzung gelangen dadurch in Sekundenschnelle zum Partner. 

Dentrade Schweiz GmbH
CH-8706 Meilen
Tel.: +41 44 925 11 55
post@dentrade.ch
www.dentrade.ch



Andrea Gräf, Geschäftsführerin Dentrade Schweiz GmbH, und ZTM Jens Rathsack, Gründer und Geschäftsführer von Dentrade, in ihrem Stand mit dem neuen Firmendesign an der DENTAL BERN 2012.

hier sicherlich angebracht. Der Schritt, zum Grosslabor/Importeur zu wechseln, ist meist mit Vorurteilen und Ängsten behaftet. Allerdings hat sich gezeigt, dass „importieren“ allein nicht ausreicht.

„Nur importieren reicht nicht.“ ...

... diesen Anspruch und Leitsatz schrieb man bei Dentrade in Norwegen in die Gründungsakte. Importiert wird demnach seit 1990. Mit den Jahren des Erfolges wurden andere europäische Niederlassungen gegründet, die sich selbstverständlich an die Vorgaben von Transparency International und Fairtrade halten. „Unsere Prämisse ist“, so der Gründer, Geschäftsführer und Zahntechnikermeister Jens Rathsack, „dass die Kunden von Dentrade sachkundige und erfahrene Ansprechpartner haben. Dies ist auch nötig, um Behandlungsfälle zu erörtern und Lösungen zu finden, die mitunter über den Anspruch der Regelversorgung weit hinausgehen. Und dies zu erschwinglichen Preisen.“

Wichtig ist die Erhaltung des Patientenstammes, zumal die Markt-

ANZEIGE

5x täglich.



2x täglich.



Mit Obst kann man eigentlich nichts falsch machen.
Egal ob es eine saftige Orange ist, ein knackiger Apfel oder ein süsser Pfirsich – Obst tut Ihnen gut.

Unglücklicherweise enthalten viele gesunde Lebensmittel Säuren wie z. B. Obst. Sie weichen den Zahnschmelz auf. Das kann zu einem langsamen, unwiederbringlichen Zahnschmelz-Abbau führen.

Experten empfehlen SENSODYNE® ProSchmelz®, um den Zahnschmelz zu härten und ihn widerstandsfähiger gegen Säureangriffe zu machen. SENSODYNE® ProSchmelz® hilft vor Karies zu schützen, das Zahnfleisch gesund zu erhalten und gibt frisches Atem.

2x täglich Zähneputzen mit SENSODYNE® ProSchmelz® zur Zahnschmelzhärtung.



Ihre Zähne sehen vielleicht gesund aus



Ein Zahnarzt kann beginnenden Zahnschmelz-Abbau feststellen



„Ich empfehle SENSODYNE® ProSchmelz®“
Dr. rer. nat. S. Weistropp,
SENSODYNE® Forschung

*Illustration einer Untersuchungssituation in der Praxis.

